

## Honduranische Textilindustrie behauptet sich

### Freihandelsvertrag stärkt Wettbewerbsfähigkeit

Trotz der zunehmenden Konkurrenz aus Asien können sich die honduranischen Textilproduzenten auf dem umkämpften US-Markt behaupten. Wichtige Wachstumsimpulse gehen von dem Freihandelsvertrag mit den USA namens DR-CAFTA (*Dominican Republic – Central American Free Trade Agreement*) aus, der im April dieses Jahres in Kraft getreten ist. Rund 80 Prozent der honduranischen Exporte gelangen nun zollfrei auf den US-Markt, die übrigen Produkte werden in einem Zeithorizont von maximal 20 Jahren sukzessive von Zöllen befreit oder unterliegen Kontingenten. Hauptexportwaren in die USA, die als wichtigster Handelspartner 45 Prozent der honduranischen Exporte aufnehmen, sind Textilprodukte, die sich im vergangenen Jahr auf US\$ 2,7 Mrd. beliefen. Im Jahr 2005 war Honduras für die USA mengenbezogen der drittgrößte Textillieferant. Wie die übrigen zentralamerikanischen Partnerstaaten der DR-CAFTA ist Honduras daran interessiert, sich mit der DR-CAFTA in Kombination mit den günstigen Lohnkosten, die nach Nicaragua zu den niedrigsten der Region gehören, als interessante Produktionsplattform bei ausländischen Investoren zu empfehlen.

### Wachsende Investitionen im Textilsektor

Mit dem Inkrafttreten des Freihandelsvertrages werden für dieses Jahr zusätzliche Investitionen von US\$ 300 bis 500 Mio. in der vorrangig im Textilbereich tätigen Lohnveredelungsindustrie (maquila) erwartet. Die zunehmenden Investitionen inländischer und ausländischer Unternehmen sind ein klares Signal für das Vertrauen in die durch die DR-CAFTA gestiegene Wettbewerbsfähigkeit. Hauptinvestor mit einem Anteil von 36 Prozent der insgesamt 306 Unternehmen des maquila-Sektors sind die USA, gefolgt von Südostasien und Honduras (jeweils 25,8 Prozent). Im ersten Quartal dieses Jahres hat die Branche bereits 5.000 neue Arbeitsplätze geschaffen. Im gesamten Jahr 2006 sollen in diesem Sektor rund 15.000 neue Jobs entstehen.

Das bemerkenswerteste Investitionsprojekt ist der neue Industriepark Green Valley in Naco (Quimistán) an der honduranischen Atlantikküste, dessen offizielle Einweihung Präsident Manuel Zelaya im Oktober vornehmen will. Träger des Parks ist eine Kooperation von Grupo Karim's, Parkdale Mills, Delta Apparel und ZIP Choloma. Der Industriepark verfügt über eine gute logistische Anbindung, da der Verschiffungshafen Puerto Cortés nur eineinhalb Stunden entfernt ist. Der Transport nach Florida benötigt dadurch nur zwei Tage. Bereits aufgenommen hat die Produktion das US-Unternehmen Anvil Knitwear, das bei voller Kapazitätsauslastung dort wöchentlich eine halbe Million Kilo Gewebe herstellen kann. Auch der Textilhersteller Delta Apparel kündigte Investitionen in Höhe von US\$ 25 Mio in den Aufbau einer Produktionsstätte im Industriepark an. Weitere US\$ 15 Mio. wird das Unternehmen in den nächsten drei Jahren für die Ausstattung ausgeben. Die Produktion soll 2008 aufgenommen werden. In Kürze wird auch der Spatenstich für eine Produktionsstätte von Parkdale erfolgen, des weltgrößten Herstellers von Garnen. Das Unternehmen wird voraussichtlich Anfang 2007 mit der Produktion beginnen. Ende September dieses Jahres wird auch das Unternehmen Pride Chemicals in seiner 3.000 m<sup>2</sup> großen Produktionsstätte den Betrieb in Gang setzen und chemische Erzeugnisse für die Textilindustrie herstellen. Schätzungen zufolge werden die Investitionen im Industriepark bis Ende des Jahres US\$ 120 Mio. und nach Ablauf von fünf Jahren US\$ 500 Mio. betragen.

#### Informationen und Kontakt:

Green Valley Industrial Park  
ZIP Honduras Free Zone  
Building No. 2  
Choloma, Cortés, Honduras  
info@greenvalleyindustrialpark.com  
Tel: +(504) 669-3825  
Fax: +(504) 669-3624  
www.greenvalleyindustrialpark.com

Honduran Apparel Manufacturers Association  
Edificio Yude Canahuati 3er y 4to Piso  
Avenida Circunvalación, S. O.  
Apartado Postal 2658  
San Pedro Sula, Cortés, Honduras C. A.  
Tel: 00504/5 56 55 26  
Fax: 5 56 55 25  
E-Mail: Promocion@ahm-honduras.com  
Internet: www.ahm-honduras.com